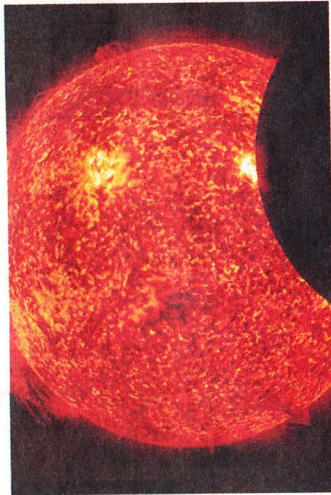


# Beobachtungsrunde und Vortrag zur Sonnenfinsternis

Initiative für die Stadtbücherei Neckarbischofsheim eV lädt am 20. März ein

**Neckarbischofsheim.** Am Vormittag des 20. März findet eine Sonnenfinsternis statt, bei der sich von Süddeutschland aus gesehen die Sonne zu circa 70 Prozent verdunkelt. Aus diesem Anlass bietet der Neckarbischofsheimer Förderverein ISbN eine Beobachtungsrunde und einen Vortrag an. Zu beiden Veranstaltungen sind Interessierte herzlich eingeladen! Bei gutem Wetter (Sonne ist wenigstens einigermaßen sichtbar) treffen sich Interessierte gegen 10.20 Uhr im Schlosspark nahe dem Alten Schloss; dort wird eine gute, ruhige Stelle mit Sonnensicht gesucht. Maximale Bedeckung ist gegen 10.40 Uhr. Dr. Rainer



**Am Vormittag des 20. März findet eine Sonnenfinsternis statt.**

Köthe wird einige Informationen zum Ablauf des Vorgangs beisteuern. Spezialbrillen werden gestellt. Denn mit bloßem Auge sollte man tunlichst nicht in die Sonne schauen, und auf keinen Fall mit ungeschützten Ferngläsern oder Fernrohren: Das führt zu sofortiger dauerhafter Erblindung, weil die Linsen wie Brenngläser wirken und die Netzhaut im Auge zerstören! Während die Beobachtungsrunde nur bei ausreichender Sonnensicht veranstaltet wird (Aktuelles dazu am 20. März auf [www.isbn-nbh.de](http://www.isbn-nbh.de)), hält Dr. Köthe auf jeden Fall am gleichen Abend um 19 Uhr einen Vortrag zum Thema Finsternisse, bei der er auch

auf die Mondfinsternis am 28. September eingehen wird. Der Vortrag wird mit vielen Bildern und Videos darstellen, wie Finsternisse zustande kommen, wie Menschen früherer Zeiten sie empfunden haben, dass Sonnenfinsternisse bisweilen sogar den Gang der Geschichte beeinflusst haben, wie die Tierwelt auf totale Finsternisse reagiert und welche Rolle Finsternisse in Mythen, aber auch in der Astronomie spielen.

Der Vortrag findet im Sitzungssaal des Alten Rathauses statt, wie üblich um 19 Uhr. Eintritt ist frei, um Spenden, die der Stadtbücherei zugutekommen, wird gebeten. red